

KÖLN Fachbereich Gesundheitswesen



DER STUDIENGANG

Die katho bietet den Bachelor- und den Master-Studiengang "Pflegepädagogik" am Standort Köln an. Innerhalb von zwei Jahren erlangen Sie Ihren ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss "Bachelor of Science". Der Master-Studiengang vertieft Ihre Kenntnisse aus dem Bachelor-Studium und bereitet Sie darauf vor, dass Sie vollverantwortlich an Schulen des Gesundheitswesens lehren können. Um Ihr gelerntes Wissen in der Praxis anzuwenden, absolvieren Sie sowohl im Bachelorals auch im Masterstudiengang ein praktisches Studium in einer Pflegebildungseinrichtung. Als Pflegepädagog_in sind Sie aber nicht nur dort, sondern auch in Kliniken sowie in Einrichtungen der beruflichen Erwachsenenbildung tätig. Somit sorgen Sie für qualifizierten Nachwuchs in der Pflege.



STUDIENINHALTE

Die Inhalte des Studiums der Pflegepädagogik bauen im Bachelor- und im Master-Studiengang aufeinander auf. Der Studiengang folgt den Empfehlungen der Kultusministerkonferenz und der wissenschaftlichen Fachgesellschaften zur Ausbildung von Lehrer_innen in der Berufsbildung.

Die Studieninhalte sind in Module aufgeteilt und vier Inhaltsbereichen zugeordnet:

BERUFLICHE FACHRICHTUNG PFLEGE

Pflegewissenschaft | Pflegedidaktik | Lehren und Lernen in der Pflegepraxis | Pflegeethik | Pflegebildungsforschung



BERUFSBILD PFLEGEPÄDAGOGIK

Mit einem Studium der Pflegepädagogik sind Sie bestens aufgestellt, um als Lehrer_in an den Schulen des Gesundheitswesens in der Aus- und Weiterbildung zu arbeiten. Mit dem Abschluss als "Master of Arts" sind Sie zum Höheren Dienst befähigt und zur Promotion berechtigt. Die katho ermöglicht es Ihnen grundsätzlich, dank ihrer Mitgliedschaft im Promotionskolleg NRW zu promovieren.

FACH WIRTSCHAFT / POLITIK

Wirtschaft- und Politikwissenschaft | Pflegegeschichte und Berufspolitik | Recht und Theologie

Schwerpunkt der fachdidaktischen Module ist der berufskundliche Unterricht an den Pflegebildungseinrichtungen.

BIIDUNGSWISSENSCHAFTEN

Theorie und Praxis des Unterrichts | Theorien und Konzepte der Berufspädagogik | Bildungsforschung und Curriculum-Entwicklung

Das kontinuierliche praktische Studium beinhaltet Präsenzzeiten an Pflegebildungseinrichtungen und Reflexionsseminare an der Hochschule.

QUALIFIKATIONSARBEIT

Im letzten Semester des Studiums der Pflegepädagogik erstellen die Studierenden eine wissenschaftliche Oualifikationsarbeit.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Als Pflegepädagog_in sind Sie an Pflegeschulen und schulischen Einrichtungen für medizinische Pflegeberufe oder Gesundheitsberufe, an Krankenhäusern und Kliniken, an Sozialpflegeschulen von Diakonien, paritätischen Verbänden oder Pflegeheimen sowie in Einrichtungen der beruflichen Erwachsenenbildung tätig.



STUDIENORGANISATION

Bachelor-Studierende werden durch die Anerkennung der Pflege- oder Hebammenausbildung in das 3. Semester eingestuft, sodass das Studium mit diesem beginnt (1. und 2. Semester werden nicht angeboten).

Die Lehrveranstaltungen im Bachelor finden in der Regel montags und dienstags, im Master mittwochs und donnerstags jeweils von 8:15 bis 17:30 Uhr statt.

ANGEBOTE FÜR DIE PRAXIS: SCHULPRAKTISCHE STUDIEN

Um die wissenschaftliche und schulische Praxis enger zu verzahnen und die Studierenden in ihrer Entwicklung zu professionell handelnden Lehrenden zu begleiten, durchlaufen sie sowohl im Bachelor- als auch im Master-Studiengang Schulpraktische Studien. Das sind mehrtägige Praxisphasen in Bildungsstätten, die durch spezielle Veranstaltungen im Studienverlauf vor- und nachbereitet werden. Um den Studierenden eine bessere Integration der

Praxisphasen in den Studienprozess zu ermöglichen, sind diese im Bachelor-Studiengang in drei Zeitabschnitte und im Master-Studiengang in zwei Zeitabschnitte gegliedert.

Diese Praxisphasen werden in einer von den Studierenden selbst gewählten Bildungseinrichtung des Gesundheitswesens abgeleistet. Begleitet durch eine_n Mentor_in soll das pädagogische Handeln und die Lehrer_innenrolle beobachtet, erlebt und reflektiert werden.

Als Praxisstelle eignen sich Bildungseinrichtungen, die Ausbildungsgänge in der Pflegeausbildung oder dem Hebammenwesen anbieten und den Studierenden eine_n Mentor_in mit (pflege-)pädagogischem Diplom- oder Masterabschluss zur Seite stellen können. Andersartige Praxisstellen bedürfen der Absprache mit dem_der Praxisreferent_in. Studierende können in der katho-internen Praxisstellendatenbank nach Einrichtungen recherchieren, die sich als Praxisstelle zur Verfügung gestellt haben. Für einen kontinuierlichen Lernprozess finden alle Praxisphasen in derselben Bildungseinrichtung statt.

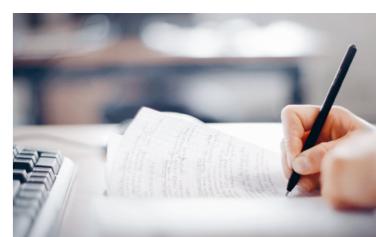
Die Praxisphasen sind in den Semesterablauf integriert und erfolgen in vorgegebenen Zeiträumen, die frühzeitig bekannt gegeben werden.

Praxistage im Bachelor-Studiengang

3. Semester4. Semester5. Tage10 Tage5. Semester9 Tage

Praxistage im Master-Studiengang

Semester 10 Tage
Semester 15 Tage





STUDIEREN AN DER KATHO

Die Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen (katho) ist mit rund 5.300 Studierenden Deutschlands größte staatlich anerkannte Hochschule in kirchlicher Trägerschaft.

Die katho ermöglicht ihren Studierenden in Aachen, Köln, Münster und Paderborn zielorientiert in einer überschaubaren Hochschule mit persönlicher Atmosphäre zu arbeiten.

Über 120 hauptamtlich Lehrende und um die 250 Lehrbeauftragte vermitteln ihnen Wissen, Können und Haltung in den Arbeitsgebieten Soziales, Gesundheit und Angewandte Theologie.

Die Präsenzveranstaltungen werden häufig mit E-Learning-Elementen kombiniert, so dass die Studierenden auch unabhängig von Orten und Zeiten flexibel lernen können.

STANDORT KÖLN

Die Dom-Metropole lockt Studierende mit einem vielfältigen Kultur- und Freizeitangebot. Die katho in Köln ist vom Zentrum gut erreichbar und liegt fußläufig zum Rhein. Die beiden Fachbereiche Sozialwesen und Gesundheitswesen bieten eine Vielfalt an Studiengängen. Studierende werden – unterstützt durch zahlreiche Praxiskooperationen – sehr anwendungsorientiert für ihre berufliche Laufbahn qualifiziert.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

FÜR DEN BACHELOR

- Allgemeine Hoch- oder Fachhochschulreife
- Berufsausbildung in der Gesundheits- und (Kinder-) Krankenpflege, Altenpflege oder als Hebamme
- mind. einjährige einschlägige Berufserfahrung nach Pflegeexamen

Zugang auch ohne Allgemeine Hoch- oder Fachhochschulreife bei Nachweis einer dreijährigen einschlägigen Berufserfahrung

FÜR DEN MASTER

- Ausbildung in der Gesundheits- und (Kinder-) Krankenpflege, Altenpflege oder als Hebamme
- akademische Qualifikation durch einschlägiges Bachelor- oder Diplomstudium



BEWERBUNG

BEWERBUNGSZEITRAUM

1. Januar bis 31. März des jeweiligen Jahres

INFORMATION ZUR STUDIENPLATZBEWERBUNG

katho-nrw.de/bewerbung

Alle Informationen zu den Studiengängen Pflegepädagogik (B. Sc. / M. A.):

katho-nrw.de/pflegepaedagogik-bsc



katho-nrw.de/pflegepaedagogik-ma





Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen Wörthstraße 10 50668 Köln T: +49 221 7757-0

Kontakt:

pflegepaedagogik@katho-nrw.de

Barrierefreie Inhalte zu diesen Studiengängen gibt es hier:

katho-nrw.de/ pflegepaedagogik-bsc



katho-nrw.de/ pflegepaedagogik-ma



BESUCHEN SIE UNS AUCH DIGITAL:

katho-nrw.de/studium



